

**Produktname: DDX20 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81575**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 92.2kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DDX20
<b>Alternative Namen</b>	DP103; GEMIN3
<b>Gen-ID</b>	11218.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9UHI6
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen DDX20 (AA: 725-824), exprimiert in E. coli.

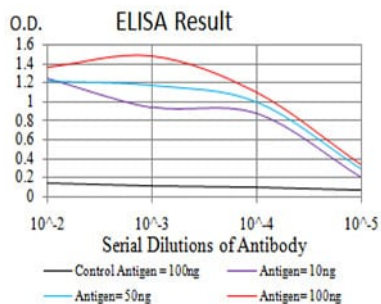
**Hintergrund**

DEAD-Box-Proteine, charakterisiert durch das konservierte Motiv Asp-Glu-Ala-Asp (DEAD), sind mutmaßliche RNA-Helikasen.

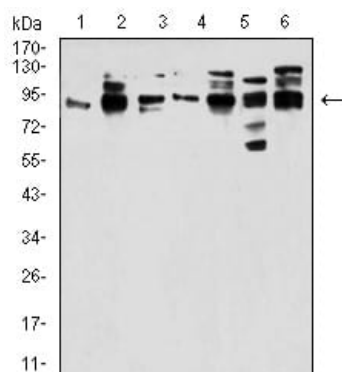
Sie sind an einer Reihe zellulärer Prozesse beteiligt, die die Veränderung der RNA-Sekundärstruktur betreffen, wie z. B. Translationsinitiation, nukleäres und mitochondriales Spleißen sowie die Assemblierung von Ribosomen und Spliceosom. Aufgrund ihrer Verteilungsmuster wird angenommen, dass einige Mitglieder dieser Familie an der Embryogenese, der Spermatogenese sowie am Zellwachstum und der Zellteilung beteiligt sind. Dieses Gen kodiert ein DEAD-Box-Protein mit ATPase-Aktivität, das Bestandteil des SMN-Komplexes (Survival of Motor Neurons) ist. Dieses Protein interagiert direkt mit SMN, dem Genprodukt der spinalen Muskelatrophie, und könnte eine katalytische Rolle bei der Funktion des SMN-Komplexes an RNPs spielen.

## Forschungsbereich

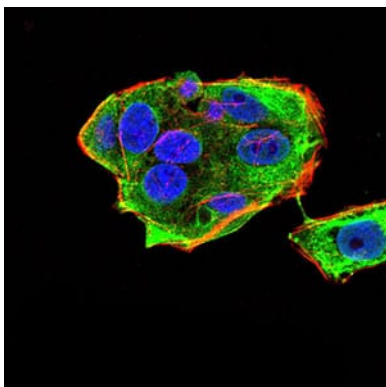
## Bilddaten



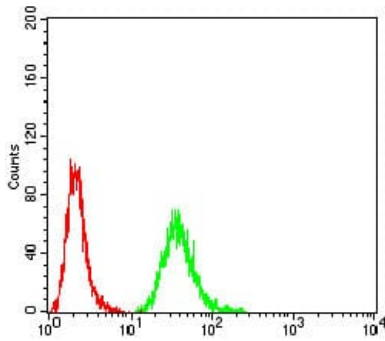
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit DDX20 Maus-mAb gegen Jurkat (1), HeLa (2), NTERA-2 (3), HL7702 (4), K562 (5) und C6 (6) Zelllysate.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb DDX20 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb DDX20 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).